



## Monita

Oktober 2020

Wir kennen unsere Monita als wahres Energiebündel. Kaum ist sie in der Waldschule angekommen, schwingt sie sich auch schon von Liane zu Liane. Halt macht sie nur, um ihre mitgebrachte Banane zu essen. So viel Bewegung am Morgen macht ganz schön hungrig!

Zu ihren Lieblingsspeisen gehören Leckereien wie Pilze, Termiten und neuerdings auch der süße Saft des Nyatoh-Baumes. An das süße Harz zu gelangen, ist aber gar nicht so einfach, und erfordert den gezielten Einsatz von Werkzeugen. Das steht jedoch erst in einigen Jahren auf dem Lehrplan. Aber Monita ist sehr wissbegierig und ausgesprochen fähig für ihr Alter. Also beschloss ihre Ersatzmutter, diese Lektion vorzuziehen, und holte sich einige ältere Orang-Utans zur Unterstützung dazu.

Die Ersatzmutter zeigte Monita, wie sie mit einem spitzen Zweig die Rinde des Baumes öffnen und an die süße Köstlichkeit gelangen kann. Flugs wurde der Zweig mit dem begehrten Saft daran direkt in den Mund gesteckt – lecker! Dann gab es kein Halten mehr für Monita und sie hing mit der Zunge direkt an der Rinde des Baumes. Als nach kurzer Zeit das Harz kristallisierte, wussten die älteren Orang-Utans Rat: Monita folgte ihrem Beispiel und kratzte mit dem Zweig nach. So förderte sie mehr flüssiges Harz und damit süßen Nachschub hervor. Ab jetzt ist kein Nyatoh-Baum mehr vor ihr sicher.

Lerne fleißig weiter und habe weiterhin so tolle Erfolge, Monita!



Alter: 2 Jahre | Alter bei Ankunft: 3 Monate | Gesundheit: gesund

Station: Nyaru Menteng | weiblich | Waldschule - Kindergarten